

LTCE mit frischem Wind



Foto: Strandmann

Laden zum Aktionstag ein: LTCE-Vorsitzender Ulrich Rubehn (re.) und Martin Hausmann-von Hunoltstein.

■ (Elmshorn/rs) Der Lawn-Tennis-Club Elmshorn hat sich neu aufgestellt – mit frischem Trainerteam, eigener Tennisschule und neuen Ideen. Was die Clubführung um den Vorsitzenden Ulrich Rubehn darunter versteht, wird schon am Sonntag, 28. April, deutlich.

Beim Schnupper-Aktionstag „Tennis supernormal“, angelehnt an die Stadtmarke, können draußen von 11 bis 16 Uhr auf der Anlage am Koppeldamm auch E-Bikes getestet werden und die Clubgastronomie bereitet leckere Burger zu. „Innovativ sein“

– darauf setzt auch der neue Headcoach Martin Hausmann-von Hunoltstein (31). Der Sportwissenschaftler und staatlich geprüfte Tennislehrer stand als Jugendlicher selbst in der Bayern-Auswahl, entschied sich aber früh für eine Trainerlaufbahn.

Der 31-Jährige leitet die neue Tennisschule unter dem Dach des LTCE. Zu seinem Team gehört Niklas Grimm, ehemaliger Athletikcoach des österreichischen Weltklassespielers Dominic Thiem. Wichtig ist Hausmann-von Hunoltstein, dass auch Anfänger schnell

Erfolge sehen. Innerhalb weniger Wochen durch das Fast-Learning-Tennis. Dort wird etwa mit druckreduzierten Bällen gearbeitet. Der LTCE will auch sein Engagement beim Street-Tennis-Tag verstärken und gezielt mit Schulen kooperieren.

Weg will der Club auch vom elitären Image. „Die Zeit ist lange vorbei“, sagt Rubehn. „Wir freuen uns über jeden Tennisbegeisterten.“ Deshalb auch der Aktionstag-Titel: „Tennis supernormal“, an dem schon Vierjährige mitspielen können. Bei schlechtem Wetter in der Halle.